

Ausgewählte Stichpunkte zu den Inhalten in den einzelnen Kapiteln



GESTERN

Verfall

Die Eingrenzung des Begriffs „Dekadenz“ auf einer kurzen Reise durch die Gedankenwelten von Seneca, Plutarch, Thomas von Aquin, Michel de Montaigne, Jean-Jacques Rousseau und Friedrich Nietzsche.

Untergang

Die Untersuchung des Beitrages der Dekadenz am Untergang von Kulturen und Gesellschaften anhand der Theorien und Hypothesen von Jared Diamond, Ralph Bollmann, Joseph A. Tainter, Oswald Spengler, Hannah Arendt, Albert Schweitzer und Sir Martin Rees.

Über die Ambition

Der Ausgangspunkt des Buches, die Ambition des Autors und eine politische Positionierung: Bekenntnis zu Freiheit und Demokratie.

HEUTE

Die Analyse aktueller Daten und Beispiele der gegenwärtigen Situation in Deutschland im Abgleich mit den gefundenen Mustern der Dekadenz:

Lebenswandel

- des Deutschen liebstes Kind: das Auto
- Auswüchse des individuellen Mobilitätsgrundrechts
- das fatale Paradigma des Fortschritts – der Irrglaube vom Axiom des Wohlstandes
- Unfähigkeit dem Klimawandel durch Verhaltensänderungen zu begegnen

- Ignoranz der Endlichkeit natürlicher Lebensressourcen

Konsum

- luxuriöse Übertreibungen als Trendsetter des künftigen Massenmarktes
- Kaufen auf Halbe
- unverwertbare Überschüsse aus wachsenden Sortimentsbreiten und -tiefen
- Entfremdung von der Herkunft von Lebensmitteln
- die Wegwerfgesellschaft
- Ausrüstungs-Overkill der Freizeitgestaltung
- Konsum ohne Leistung: Kaufen auf Pump
- Mode statt Produktqualität und Mode als Konsummotor ohne Mehrwert
- boomender Esoterikmarkt
- Heimtierbedarfsmarkt und Urlaub für den Teddybär

Fernsehen & Virtual Reality

- Trends in der Mediennutzung
- Faktenlage der Fernsehnutzung
- Wirkung von Fernsehen bei Kindern
- verdummende, menschenverachtende und verlogene Inhalte des Fernsehprogramms
- Nutzungsdaten elektronischer Medien von Kindern und Jugendlichen
- gewaltverherrlichende und pornografische Inhalte von Computerspielen (die von Kindern und Jugendlichen genutzt werden)
- zunehmende Immersion und Virtualisierung des realen Lebens
- Eindimensionalität der Internet-Kommunikation
- Entmenschlichung gesellschaftlicher Beziehungen

Gesundheit

- vom Kranksein und Krankfühlen
- Burn-out-Boom und Inflation psychischer Erkrankungen
- die Unerträglichkeit des Seins und die zunehmende Medikalisierung des Lebens

- durch dick und dünn
- Medikamente, functional food und Therapien ersetzen eigene Vorsorge
- Korrektur einer vermeintlichen Unschönheit in der menschlichen Natur
- Versuchung
- Markt der wundersamen Heilsversprechen

Arbeit & Soziales

- die Tatsache unseres historisch und global einzigartigen Wohlstandes
- Aufgabe der politischen und gesellschaftlichen Teilhabe
- relative Armut und gefühlte soziale Gerechtigkeit
- Verteufelung von Wirtschaft und Unternehmertum
- Verlust der Vorstellung von Arbeit als Lebensnotwendigkeit – Traum vom real existierenden Schlaraffenland
- Ausweitung des Sozialstaates auf Kosten künftiger Generationen
- vom Bürger zum Anspruchsberechtigten

Kinder & Erziehung

- Bedeutungsverlust von Leistungsbereitschaft, Fleiß und Pflichtbewusstsein zu Zeiten der schulischen Ausbildung
- Glorifizierung der Kindheit: Nimmerland für alle, möglichst lange
- Therapie statt Erziehung
- Verweigerung von Autorität
- keine Lust auf Lernen
- abnehmende Bereitschaft zur familiären Bindung und zur Verantwortung der Elternschaft – das Zeitalter des individuellen Hedonismus
- Unverpflichtetheit statt Nachhaltigkeit

MORGEN

Überlegungen

- Diskrepanz zwischen Erkenntnis und Handeln

- die Ausrede mit der Beschleunigung des modernen Lebens
- die Falle der Trivialisierung der Lebensbewältigung
- Gleichmacherei statt Leistungsgerechtigkeit und Solidarität

Die neue Anstrengung

- Leitbild einer nachhaltigen Leistungsgesellschaft
- unabdingbare Grundlagen: mündige und verantwortungsbereite Bürger
- Kritik des paternalistischen Wohlfahrtsstaates
- Infragestellung sozialstaatlicher Institutionen: 1. Gegenleistungslosigkeit von staatlichen Sozialtransfers, 2. umfassende soziale Pflichtversicherung und 3. gesetzliche Regulierung von Arbeitsverhältnissen
- praktische Ansätze zur Wiederbelebung der gesellschaftlichen Mitverantwortung eines jeden Einzelnen
- Freiheit und Selbstverantwortung

Gerd Maas:

Dekadenz

Und wider die Dekadenz:

Eine neue Anstrengung für Deutschland

Norderstedt 2009

272 S., broschiert, 18 € (D)

ISBN 978-3-8370-3445-5

www.gerd-maas.de